

SO KLAPPT ES MIT DER ABFUHR

Bäume, Sträucher und Hecken auf dem Grundstück zurückschneiden

Behälterinhalt nicht verpressen und keine sperrigen Abfälle entsorgen (Inhalt ggf. vor Abfuhr auflockern)

Deckel muss schließen

Deckelöffnung zur Fahrbahnseite

Auf richtiger Straßenseite und frei zugänglich (nicht hinter Hindernissen wie Autos oder Hydranten) bereitstellen

Mind. 20 cm und max. 2 m Abstand des Behälters zum Fahrbahnrand

Behälter nicht unter niedrigen Bäumen oder Straßenlaternen platzieren (Mindesthöhe 3 m)

Eventuelle Abfallreste nach Abfuhr bitte eigenständig entfernen

Ca. 50 cm Abstand zu Zäunen

Bei geradem Straßenverlauf ohne Begegnungsverkehr muss eine Fahrbahnbreite von mind. 3,05 m gewährleistet werden (auch für Rettungsfahrzeuge wie z.B. die Feuerwehr).

Behälter bis spätestens 6:30 Uhr zur Abfuhr bereitstellen und möglichst zügig nach Leerung am Abfuhrtag zurückholen

Behälter angemeldet? Leerung nur mit gültigem Behälterchip

Max. Füllgewicht:

120 Liter Behälter → 60 kg

240 Liter Behälter → 110 kg

Bei Baumaßnahmen Behälter an die nächste befahrbare Straße stellen

Behälter der gleichen Größe und Abfallart paarweise bereitstellen

Inhalt sortiert nach Sortieranleitung des Landkreises Aurich

Bereitstellung auf ebenem und festem Untergrund

Es besteht kein Anspruch auf Leerung, wenn Behälter falsch befüllt oder nicht rechtzeitig und ordnungsgemäß bereitgestellt werden.



SO KLAPPT ES MIT DER ABFUHR



SOMMER-TIPPS:

- Stellen Sie die Biotonne möglichst an einen kühlen, schattigen Platz.
- Wickeln Sie tierische Abfälle sowie gekochtes Essen in Zeitungs- oder Küchenpapier ein oder verwenden Sie Bioabfall-Papiertüten.

Tipp: Die Abfallwirtschaft Landkreis Aurich bietet an den Wertstoffhöfen Papiertüten und -säcke in den Größen 8 Liter, 20 Liter und 120 Liter an. Diese sind mit einer rein biologischen Wachsbeschichtung versehen und dadurch besonders nass- und reißfest.

- Achten Sie darauf, dass die Feuchtigkeit in der Biotonne gering gehalten wird, da Fliegen ihre Eier nur in feuchter Umgebung ablegen.
- Streuen Sie dünne Zwischenschichten Steinmehl, Gartenkalk, spezielles Biotonnen-Pulver oder Kleintierstreu in die Biotonne, so dass Feuchtigkeit und Ungeziefer-Aufkommen reduziert werden.
- Verpressen Sie den Inhalt nicht, um Gärungsprozesse zu vermeiden.
- Ein spezieller Biofilterdeckel reduziert unangenehme Gerüche, Pilzwachstum und Ungezieferbefall. Informieren Sie sich bei Interesse auf unserer Internetseite.
- Reiben Sie Behälterrand und Deckel mit Essigessenz ein. Auch ein Stofffetzen mit Lavendelduft an der Deckelinnenseite hält Ungeziefer fern.

WINTER-TIPPS:

- Wickeln Sie feuchte Abfälle in Zeitungs- oder Küchenpapier ein oder verwenden Sie bei Bedarf Bioabfall-Papiertüten.
- Bedecken Sie den Boden mit etwas Reisig oder Eierkartons. Zusätzlich können Sie einen Papier-Tonnensack verwenden.
- Geben Sie bei Frost kein heißes Wasser und auch sonst keine Flüssigkeiten in den Bioabfallbehälter.
- Den Behälter bei Frostgefahr in der Nacht vor dem Abfuhrtag möglichst in einem frostfreien Bereich unterstellen (z.B. Garage oder Schuppen), um das Festfrieren der Abfälle zu verhindern.
- Bei starkem Frost ist es hilfreich, an der Behälterinnenwand festgefrorene Abfälle am Tag der Leerung z.B. mit einem Spaten zu lösen.
- Hinweis: Festgefrorene Abfälle können nicht durch stärkeres Anschlagen des Behälters am Müllfahrzeug gelöst werden, da in diesem Fall der Behälter beschädigt würde. **Für nicht vollständig entleerte Behälter besteht kein Anspruch auf Gebührenerstattung oder Nachfuhr.**

KONTAKT

Webseite: www.trenndichkorrekt.de
E-Mail: abfallwirtschaft@landkreis-aurich.de
Telefon: 04941 16-7070

**TRENN DICH
KORREKT**

trenndichkorrekt.de